

10. Spieltag Vorrunde Saison 2019 / 2020

Herren Landesliga 8:

1.Herren - Kempener LC

6:9

Mit einem Sieg wäre man in der Tabelle am Gegner dran gewesen - doch dann hatte sich alles gegen das Team des CVJM verschworen. Mit Alex und Sascha mussten gleich zwei Spieler ihre Begegnungen kampflos abgeben; das bescherte dem Gast aus Kempen schon einen Tag vor dem 1.Advent ein Fünf-Punkte-Weihnachtsgeschenk.

Da war dann für die Kelzenberger nicht mehr viel zu machen, obwohl der Gegner in Normalbesetzung mit ziemlicher Sicherheit mit einer Niederlage im Gepäck die Heimreise angetreten hätte.

Oben steuerte Vladimir Rups zwei deutliche Dreisatzsiege für die Kelzenberger bei, in der Mitte holte Elmar Brunn auch einen Dreisatzsieg und musste sich in seinem anderen Einzel dem in dieser Saison erfolgreichsten Kempener in vier Sätzen beugen. Unten holte Sven Schaller seine beiden Einzel ebenfalls sicher für den CVJM; Sven Allmendinger fehlte das nötige Glück. Er verlor beide Einzel knapp; im zweiten Einzel konnte er trotz zweimaliger Satzführung das Spiel nicht nach Hause bringen. Der Doppelsieg von Elmar und Sven zu Beginn brachte den sechsten Punkt für die Kelzenberger.

Durch die fünf geschenkten Punkte dauerte diese Begegnung noch nicht einmal zwei Stunden; in der Landesliga eine extrem kurze Spieldauer.

Herren-Kreisliga:

2.Herren - TTC DJK Neukirchen 3

5:9

Im letzten Hinrundenspiel verspielte das Kreisligateam um Mannschaftsführer André Buntbroich noch die Herbstmeisterschaft durch eine knappe 5:9 Niederlage gegen den Dritten aus Neukirchen. Die erste Einzelrunde gab bei dieser Begegnung den Ausschlag. Nur der Kelzenberger Kapitän konnte dort nach der 2:1 Führung in den Doppeln einen Zähler beisteuern, die anderen fünf Einzel gingen verloren und brachten dem Gast eine 6:3 Führung. In den zweiten Einzelrunde rehabilitierte sich das obere Paarkreuz der Kelzenberger mit Niklas Peltzer und dem aufgerückten Stephan Morjan zwar noch mit zwei hauchdünnen Siegen, doch drei weitere Viersatzniederlagen in Folge brachten dann schon die Entscheidung zu Gunsten des Teams aus Neukirchen.

Damit wird auch in der Rückrunde in dieser hochklassig besetzten Kreisliga viel Spannung herrschen und der Titel beziehungsweise die Aufstiegsplätze wohl erst am letzten Spieltag vergeben werden.

Jungen-Kreisliga:

TTC SW Elsen - Jungen 15

8:2

Recht deutlich ging das letzte Vorrundenspiel auch für die Jüngsten des CVJM verloren. Die in den letzten Wochen so erfolgreichen Kids mussten sich in Elsen mit 2:8 geschlagen geben. David Nolte und Ilias Amjahad holten die beiden Zähler für die Kelzenberger.

Mädchen- Bezirksliga A:

PSV Oberhausen 2 - Mädchen 18

3:7

Spannend war die Begegnung der Merkens-Zwillinge in Oberhausen eigentlich nur zu Beginn. Im Eingangsdoppel ging es mit unglaublich engen Sätzen hin und her. Den ersten und dritten Satz gewannen die Kelzenbergerinnen jeweils in der Verlängerung; Satz zwei und vier wurden knapp verloren. Im Entscheidungssatz hatten Fee und Lea dann das bessere Ende für sich und gewannen mit 11:8.

Im Einzel lagen den Kelzenbergerinnen ihre Gegnerinnen dann deutlich besser. In sechs Einzeln ging nur noch ein einziger Satz verloren; und die gewonnenen Sätze waren in der Regel sogar richtig deutlich. Also ein völlig ungefährdeter Sieg für die Spielerinnen des CVJM. Die drei kampflos abgegebenen Punkte resultierten - wieder einmal - daraus, dass das Mädchenteam eben keine dritte Spielerin an die Platte bringen konnte.

Deshalb ist der dritte Tabellenplatz nach der Vorrunde umso höher zu bewerten!

CVJM:

CVJM Kelzenberg 2 - CVJM Kelzenberg 1

1:9

Zum Abschluss der Hinserie besiegte im Vereinsduell die erste CVJM-Mannschaft die Zweite deutlich mit 29:10 Sätzen. Den Ehrenpunkt für die "Gastgeber" holte Roland Teppler, der sich eine 2:0 Satzführung gegen Axel Niebisch erst wieder abnehmen ließ, den Entscheidungssatz dann aber doch eindrucksvoll gewann. Auch in seinem zweiten Einzel gegen Lea Merkens konnte Roland eine 2:1 Satzführung herausspielen; am Ende siegte Lea dann aber doch. Axel Poestges verlor gegen Lea glatt, machte aber in seinem zweiten Einzel gegen den Namensvetter ein gutes Spiel und schaffte es bis in den fünften Satz.

Im oberen Paarkreuz ging Frank Dahmen nach langer Wettkampfpause gegen André Buntenbroich und Stephan Morjan leer aus; Wilfried konnte gegen diese Gegner zumindest drei Sätze beisteuern, was im CVJM-Bereich ja nicht unwichtig ist.

Aber der Gesamtsieg ging verdient genauso deutlich wie die beiden Doppel an das Team von CVJM Kelzenberg 1, die damit auch Herbstmeister vor Odenkirchen 1 sind. Glückwunsch!